# Seelsorgeverband Büren-St. Pantaleon-Nuglar-Seewen

birgitH_pixelio.de

## Quatemberwoche

Mit Quatember (von lat. ieiunia quattuor temporum Fasten der vier Jahreszeiten) bezeichnet man viermal im Jahr stattfindende, ursprünglich durch Fasten, Abstinenz, Gebet und Almosengeben ausgezeichnete Busstage im Kirchenjahr der römisch-katholischen Kirche. Ihre Terminierung fällt ungefähr mit dem Beginn der vier Jahreszeiten zusammen. Sinn der Quatember ist es, Gott für die Gaben der Schöpfung zu danken, die Menschen daran zu erinnern, sie massvoll zu gebrauchen und sich auch der Bedürftigen anzunehmen.

Papst Gregor VII. (1073–1085) führte die Quatembertage in den Kalender der Weltkirche ein und legte sie auf den Mittwoch, Freitag und Samstag nach dem Fest der hl. Luzia am 13. Dezember, nach Aschermittwoch, nach Pfingsten und nach dem Fest der Kreuzerhöhung am 14. September fest. Aufgrund dieser zeitlichen Festlegung entstand das Merkvers: «Nach Asche, Pfingsten, Kreuz, Luzei, gedenke, dass Quatember sei.» Ursprungsort der Quatembertage ist Rom, wo sie vermutlich Calixtus I. († 222) einführte und wo seit dem Pontifikat Gelasius I. am Ende der Quatemberwochen das Weihesakrament gespendet wird. Bereits zur Amtszeit Leos I. waren die Quatember in Rom fest etabliert; von ihm sind etliche Quatemberpredigten überliefert. Die liturgische Feier der Quatember endete in der Regel mit der Feier einer Vigil, am Quatembersamstag mit mehreren längeren Schriftlesungen. Seit der Synode von Seligenstadt im Jahre 1028 waren die Quatembertage Fast- und Abstinenztage. Eine Brevierreform Papst Johannes' XXIII. verschob den Septemberquatember auf den Mittwoch nach dem 17. September, anstelle des Mittwochs nach dem Fest der Kreuzerhöhung. Hintergrund ist, dass im Stundengebet die Wochen durchgezählt werden. Der Herbstquatember fällt dabei immer in die dritte Septemberwoche, und die erste Septemberwoche beginnt mit dem ersten Sonntag im September. Geändert hatte sich die Definition des ersten Sonntags im September. Rechnete man als solchen von alters her den Sonntag, der dem 1. September am nächsten liegt, so ist es nun der, der als erster im September liegt. (gefolgt vom Freitag und Samstag darauf); in dieser Ordnung wurden sie bis zur Liturgiereform und in der ausserordentlichen Form des römischen Ritus bis heute gefeiert. Die Liturgiereform in der Folge des Zweiten Vatikanischen Konzils behielt die Quatember bei und überliess ihre nähere Terminierung und Ausgestaltung den einzelnen Bischofskonferenzen. Die Quatembertage Mittwoch, Freitag und Samstag haben eigene Messformulare; sie weisen eine Reihe von Besonderheiten auf, z.B. in Bezug auf die Auswahl und die Anzahl der Perikopen. Mittlerweile gelten die Quatember nicht mehr als gebotene Fasttage, sondern sollen der geistlichen Erneuerung der Gemeinden dienen. Dabei soll in den Gemeinden vor allem um geistliche Berufe gebetet und auch die entsprechenden geistlichen Anliegen der katholischen Hilfswerke in die Fürbitten einbezogen werden.

Eine Bauernregel dazu: «Wo der Wind Quatember herkummt, blifft he en Veddeljohr stähn» («Wo der Wind zu Quatember herkommt, da bleibt er ein Vierteljahr lang stehen».) *wikipedia*

## AGENDA

**Samstag, 8. September**
19.00 St. Pantaleon
Eucharistiefeier mit Pfr. Killian Maduka

**Sonntag, 9. September**
9.30 Büren, Eucharistiefeier mit Pfr. Killian Maduka
Jahrzeit für Rosmarie und Erich Wyss-Stampfli

**Dienstag, 11. September**
9.00 Nuglar
Eucharistiefeier in der Kapelle mit Pfr. Killian Maduka

**Mittwoch, 12. September**
9.00 St. Pantaleon, Eucharistiefeier mit Pfr. Killian Maduka
11.30 Nuglar, Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren im Restaurant Rebstock

**Donnerstag, 13. September**
9.00 Seewen, Eucharistiefeier mit Pfr. Killian Maduka

**Kreuzerhöhung**

**Freitag, 14. September**
9.00 Büren, Eucharistiefeier mit Pfr. Killian Maduka

**Samstag, 15. September**
19.00 St. Pantaleon, Eucharistiefeier mit Pfr. Killian Maduka

**Eidg. Dank-, Buss- und Bettag**

**Sonntag, 16. September**
9.00 Büren, Eucharistiefeier mit Pfr. Killian Maduka
10.30 Seewen, Eucharistiefeier mit Pfr. Killian Maduka, musikalisch begleitet vom Cäcilienchor Seewen. Der Chor singt die «Missa Amititiae» von Co Vriend
Dreissigster: Moritz Scherrer

## MITTEILUNGEN

**Voranzeige**
**Pilgerfahrt nach St. Gallen, Kathedrale und Stiftsbibliothek**

Reservieren Sie sich den Dienstag, 25. September.
Sie werden in Ihrer Gemeinde vom Car abgeholt und sind herzlich eingeladen, an unserer Seelsorgeverbands-Pilgerreise nach St.Gallen, Kathedrale und Stiftsbibliothek, teilzunehmen.
Der genaue Tagesablauf ist noch in Bearbeitung. Sie werden im nächsten Pfarrblatt genau darüber informiert.
Anmeldung ab sofort im Pfarreibüro, Telefon 061 911 01 33, E-Mail ssvbueren@gmx.ch.
Die Anmeldungen werden nach Eingang berücksichtigt.

Wikimedia, Petar Marjanović

**Opfer**
Am 9. Septembert wird das Opfer für die Theologische Fakultät Luzern aufgenommen.


***Pfarreileitung Seelsorgeverband***
*Killian Maduka, Pfarrer*
*Tel. 061 911 01 33, Fax 061 911 83 62*
*uchennamaduka@hotmail.com*

***Büren Kontaktperson***
*Killian Maduka, Pfarrer*
*Tel. 061 911 01 33*
*uchennamaduka@hotmail.com*

***St. Pantaleon-Nuglar Kontaktperson***
*Yvonne Vögtli, Tel. 061 911 04 10*
*yvonne.voegtli@bluewin.ch*

***Seewen Kontaktperson***
*Anita Vögtli, Tel. 061 911 09 70*
*Natel 079 489 80 07*
*voegtli.anita@ebmnet.ch*